KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Dietrichingen
AGS-Schlüssel: 34008208

Stichtag: 30.11.2013

Hauptwohnung gesamt: 355 Nebenwohnung gesamt: 14 Einwohner gesamt: 369
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 115

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	172	48,451	183	51,549	355	100
davon Ausländer	4	66,667	2	33,333	6	1,69
gemeldete Nebenwohnungen	5	35,714	9	64,286	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**177**	**47,967**	**192**	**52,033**	**369**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	4,225	17	4,789	32	9,014
10-19 Jahre	22	6,197	17	4,789	39	10,986
20-29 Jahre	19	5,352	19	5,352	38	10,704
30-39 Jahre	22	6,197	20	5,634	42	11,831
40-49 Jahre	26	7,324	30	8,451	56	15,775
50-59 Jahre	27	7,606	33	9,296	60	16,901
60-69 Jahre	15	4,225	14	3,944	29	8,169
70-79 Jahre	13	3,662	17	4,789	30	8,451
80-89 Jahre	13	3,662	13	3,662	26	7,324
90-99 Jahre	0	0	3	0,845	3	0,845
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**172**	**48,451**	**183**	**51,549**	**355**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,845	5	1,408	8	2,254
3-5 Jahre	7	1,972	8	2,254	15	4,225
6-15 Jahre	18	5,07	13	3,662	31	8,732
16-17 Jahre	5	1,408	4	1,127	9	2,535
18-20 Jahre	7	1,972	8	2,254	15	4,225
gesamt	**40**	**11,268**	**38**	**10,704**	**78**	**21,972**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,563	2	0,563	4	1,127
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,282	3	0,845	4	1,127
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,845	2	0,563	5	1,408
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,282	1	0,282	2	0,563
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,563	4	1,127	6	1,69
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,282	1	0,282	2	0,563
gesamt	**10**	**2,817**	**13**	**3,662**	**23**	**6,479**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	92	25,915	112	31,549	204	57,465
römisch-katholisch	45	12,676	51	14,366	96	27,042
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,408	2	0,563	7	1,972
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	8,169	18	5,07	47	13,239
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,282	0	0	1	0,282
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**172**	**48,451**	**183**	**51,549**	**355**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	66	18,592	61	17,183	127	35,775
verheiratet	90	25,352	90	25,352	180	50,704
verwitwert	6	1,69	21	5,915	27	7,606
geschieden	9	2,535	11	3,099	20	5,634
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,282	0	0	1	0,282
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**172**	**48,451**	**183**	**51,549**	**355**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.